



Psychose und Sucht (S95/24)

Die Betreuung von Menschen mit der Doppeldiagnose Psychose und Sucht stellt sowohl in besonderen Wohnformen und Werkstätten als auch im Bereich ambulanter Dienste die Mitarbeitenden vor große Herausforderungen.

Je nachdem, welche Erkrankung vorherrscht, sind unterschiedliche Umgangsweisen erforderlich.

Dieses Seminar gibt einen Überblick über die Erscheinungsformen und die Hintergründe. Ansätze einer guten Betreuung werden besprochen. Zur Sprache kommen sowohl der Umgang mit schwierigen Situationen als auch die Grenzen der Betreuung.

Inhalte

- Überblick psychische Erkrankungen
- Psychosen (Schizophrenie und Wahnerkrankungen)
- Suchterkrankungen
- Dynamik von Doppeldiagnosen
- Behandlungskonzepte in Sozialpsychiatrie und Suchtkrankenhilfe
- Umgang mit schwierigen Situationen in der Betreuung und Begleitung
- Fallberatungen

Methoden

Medienunterstützter Vortrag, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, Filmbeispiele, systematische Fallberatungen

Zielgruppe

Fachkräfte aus WfbM und Wohneinrichtungen, die mit psychisch erkrankten Menschen arbeiten

Leitung

Claus Dünwald, Dipl.-Psychologe, Systemischer Berater und Supervisor (DGSF)



Ort

Haus der Begegnung

Drechslerweg 25

55128 Mainz

Termin

16.10.2024 - 10:00

17.10.2024 - 16:30

Preis

€ 326,-- (ohne Übernachtung und Verpflegung)

Hinweise

Baustein Heilpädagogische Zusatzqualifikation (K40)